

# PROBLEME DER REBENVEREDLUNG

Vorträge der Geisenheimer Rebenveredlertagung 1958

mit 21 Abbildungen



H. B. kat.



SIGURD HORN VERLAG  
FRANKFURT AM MAIN

1958

Sonderdruck aus „Weinberg und Keller“  
Monatshefte für Weinbau- und Kellerwirtschaft,  
Band 5, 1958, Heft 1, 6 und 7

Alle Rechte bei Sigurd Horn Verlag, Frankfurt/Main.  
Satz und Druck: Otto-Druck GmbH., Heppenheim/Bergstraße.

## VORWORT

Seit dem Jahre 1880 werden im deutschen Weinbau ständig umfassende Versuche mit dem Anbau reblauswiderstandsfähiger Reben durchgeführt, um für die verschiedenartig gestalteten Böden diejenigen Sorten zu finden, die höchste Leistungen aufweisen.

Ebenso sind auf dem Gebiet der Rebenveredlungstechnik noch eine Reihe von Problemen zu lösen, um Quantität und Qualität der Pfropfreben noch weiter zu verbessern, um dem Winzer in jeder Beziehung einwandfreies Pflanzmaterial liefern zu können, das er zur Sicherung der Wirtschaftlichkeit seines Betriebes notwendig hat.

Um die Erfahrungen und Ergebnisse der verschiedenen deutschen und ausländischen Versuchsansteller in die Öffentlichkeit zu tragen und damit dem Weinbau nutzbar zu machen, findet in Geisenheim alljährlich die Tagung der Rebenveredler statt, bei der in- und ausländische Spezialisten über die verschiedenen Probleme ihre Erfahrungen austauschen und zu neuen Versuchen die Grundlage schaffen.

Es ist anerkennenswert, daß sich der Verlag Sigurd Horn bereit erklärt hat, die Referate der letzten Tagung in einem Sonderdruck der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Damit soll erreicht werden, daß die scheinbar zusammenhanglosen Versuchsergebnisse, die einem gemeinsamen Prinzip unterstehen, erkannt werden und dem deutschen Weinbau zu weiterem Erfolg verhelfen.

Geisenheim, im Juni 1958

*Heinrich Birk*

## INHALT

R. HENGL: Alte Erfahrungen und neue Erkenntnisse bei der Rebenveredlung in Österreich . . . . .	5
*	
E. PEYER: Erfahrungen und Versuche in den Rebschulbetrieben der Schweiz . . . . .	12
*	
J. NORTH: Die Entwicklung des Pfropfrebenbaues im Elsaß . . . . .	23
*	
H. BIRK: Probleme der Unterlagenwahl im Hinblick auf die Bodenmüdigkeit . . . . .	27
*	
B. GÖTZ: Schädlinge im Blickfeld des Rebenveredlers . . . . .	36
*	
E. WIEMER: Welche Maßnahmen sind für einen planmäßigen Wiederaufbau erforderlich? . . . . .	45
*	
J. BEETZ: Die Wirtschaftlichkeit eines Rebenveredlungsbetriebes . . . . .	49
*	
H. SCHANDERL: Neuere Beiträge zur physiologischen Anatomie der Rebe und zur Rebenveredlung . . . . .	61
*	
F. GOLMICK: Stand der Naumburger Rebenunterlagenzüchtung . . . . .	65